

in Zusammenarbeit mit:

CENTER FOR
INFORMATION
TECHNOLOGY
SOCIETY AND
LAW — ITSL

und

Z

hdk

Zürcher Hochschule der Künste
Zentrum für Kulturrecht

KUNST-TOKEN

Über Sinn und Unsinn der Blockchain-Technologie in der Kunst

28. September 2021, 13:00 – 17:30 Uhr
Museum für Gestaltung Zürich, Vortragssaal,
Ausstellungsstrasse 60, 8005 Zürich

KUNST-TOKEN

Über Sinn und Unsinn der Blockchain-Technologie in der Kunst

Zeitungen, Social Media und Blogs sind voll davon: Immer mehr Menschen kaufen digitale Bilder, Videos, Tweets oder Objekte in virtuellen Welten – teils zu astronomischen Summen. Kryptografische Verfahren scheinen erstmals die Möglichkeit zu bieten, digitale Originale als solche identifizierbar und handelbar zu machen. In Fachkreisen spricht man von der «Tokenisierung» von Vermögenswerten oder der Schaffung so genannter non-fungible token, kurz: NFT. Ist hier ein Paradigmenwechsel zu beobachten oder bildet sich im Kunstmarkt gerade eine Kryptoblase?

Diese gemeinsam vom Schweizer Forum für Kommunikationsrecht (SF-FS), vom Center for Information Technology, Society, and Law (ITSL) der Universität Zürich und vom Zentrum für Kulturrecht (ZKR) der ZHdK getragene Tagung versucht das neue Phänomen einzuordnen und kritisch zu beleuchten.

Im Fachteil der Veranstaltung zeigen Experten auf, welche Möglichkeiten NFT bieten: Einerseits werden die technischen Grundlagen aufgezeigt und es wird ausgeführt, wie NFT im Kunstmarkt und andernorts eingesetzt werden können. Andererseits wird erörtert, wie der Kunstmarkt auf Kunstwerke reagiert, die mit dieser Technologie gehandelt werden.

Im Rechtsteil geht es dann um die rechtlichen Grenzen, denen die Verwendung von NFT in der Kunst unterworfen ist: Einerseits ist dabei die spezifische Regulierung von NFT und anderen Kryptowerten zu beachten. Andererseits stellt sich die Frage, wie das Privatrecht mit NFT umgeht, namentlich ob es diese im Vergleich zu anderen Daten besonders behandelt.

Eine Panel- und Publikumsdiskussion mit den Referierenden und weiteren Expertinnen und Experten rundet die Veranstaltung ab.

PROGRAMM

13:15 – 13:30

Einführung
Prof. Dr. ALFRED FRÜH,
Tagungsleiter, Universität Basel

Fachteil

13:30 – 14:00

Technische Grundlagen
Prof. Dr. BURKHARD STILLER,
Communication Systems Group CSG,
Institut für Informatik IfI,
Universität Zürich UZH

14:00 – 14:30

Kunstmarkt
Dr. BERTOLD MÜLLER,
Managing Director CEMEA
Christie's, Zürich

14:30 – 15:00

Pause

Rechtsteil

15:00 – 15:30

Regulierung von Krypto-Werten
Prof. Dr. CORINNE ZELLWEGER-
GUTKNECHT, Universität Basel

15:30 – 16:00

Rechtsschutz an Daten
Dr. STEPHANIE VOLZ, Geschäfts-
führerin ITSL, Universität Zürich UZH

16:00 – 17:30

Panel- und Podiumsdiskussion mit
den Referierenden sowie mit
GEORG BAK, art advisor, und
Prof. Dr. ANNA MARIA LOFFREDO,
Kunstuniversität Linz

17:30 – 18:00

Apéro

ANMELDUNG

Über Internet: www.sf-fs.ch oder per Post

Ich nehme gerne an der Veranstaltung «Kunst-Token» teil (bitte ankreuzen).

- Normale Teilnahme: CHF 150.–
- Mitglieder SF-FS: CHF 120.–
- Studierende und Doktorierende, Netzhdk-Mitglieder: CHF 50.–
(Legitimationsausweis beilegen)
- Studierende Universität Zürich und alle Angehörigen der ZHdK: kostenlos
(Anmeldung erforderlich, Legikopie/Legitimationsausweis beilegen)

Name, Vorname (inkl. Titel)*:

Verband/Unternehmen/Firma*:

Stellung/Funktion innerhalb des Betriebs:

Korrespondenzadresse:

Falls abweichend – Rechnungsadresse:

Telefon:

E-Mail:

Anmeldeschluss: **14. September 2021**

Rechnung zahlbar innert 14 Tagen ab Zustellung.

Datum:

Unterschrift:

* Diese Angaben werden für die Teilnehmerliste verwendet.



SF•FS

Schweizer Forum für
Kommunikationsrecht

Rämistrasse 74 / 56
CH-8001 Zürich

T +41 44 634 42 00

info@sf-fs.ch
www.sf-fs.ch